

Ursula Gebendinger ist eine flugbegeisterte Grafikerin. Ihr jüngstes Werk: ein Kalender mit Luftaufnahmen der Ostschweiz. Bilder: zVg.



Herzblut für die Region

Ursula Gebendinger hat ihr Projekt «Luftwanderungen» mit Brüggli verwirklicht. Die St.Galler Grafikerin und Unternehmerin setzt sich für die Region und starke Partnerschaften ein.

Frau Gebendinger, Sie haben Ihren Kalender «Luftwanderungen – die Ostschweiz von oben» bei Brüggli produzieren lassen. Wie zufrieden sind Sie mit dem Resultat?

Ursula Gebendinger: Sehr; der Kalender ist genau so, wie er sein soll. Wir kennen uns schon länger; ich vertraue euch und bin sehr gut behandelt worden. Die Zusammenarbeit ist flexibel und speditiv. Ich habe es sehr geschätzt, dass ich in der Druckvorstufe gemeinsam mit dem Fachmann die Bilder und Andrucke kritisch betrachten konnte. Auch die Bemusterung war vorbildlich; ich konnte mir vor Ort das Material anschauen und die Haptik prüfen. Generell fiel mir die umsichtige Projektleitung auf; ich spürte viel Respekt.

Wie wichtig ist Ihnen die Herkunft?

Es ist wichtig, dass wir uns alle gemeinsam für die Region, die Ostschweiz, einsetzen. Wenn ich in der Nähe produziere, profitiere ich von kurzen Wegen und kann auch mal an die Druckmaschine kommen, um die Farben abzustimmen. Ich mache meine Arbeit mit viel Leidenschaft, und es ist mir wichtig, dass in der gesamten Produktionskette Herzblut fliesst. Das setzt Identifikation voraus, Nähe, und eben auch die Begegnung zwischen Fachleuten, die das Beste suchen.

Sie hatten vor etwa sechs Jahren zum ersten Mal mit Brüggli zu tun; damals waren Sie als Expertin dabei, um Brüggli rund um die Grafiker-Ausbildungen zu auditieren. Wenn Sie Brüggli von damals mit Brüggli von heute vergleichen: Was hat sich in Ihren Augen gewandelt?

Ich erinnere mich, dass ihr gut vorbereitet wart. Ich hatte schon damals ein gutes Gefühl und freute mich, dass sich Brüggli für die Grafiker-Ausbildungen einsetzt. Denn gerade auch Menschen mit psychischen oder körperlichen Schwierigkeiten können sehr begabt sein in künstlerischen und gestalterischen Berufen. Heute sehe ich die Weiterentwicklung. Brüggli ist grösser geworden, offener, und ihr seid präsenter auf dem Markt. Das hat sicher auch mit eurer Kommunikationsarbeit zu tun: Ihr gebt euch zu verstehen und vermittelt der Öffentlichkeit, was euch antreibt.

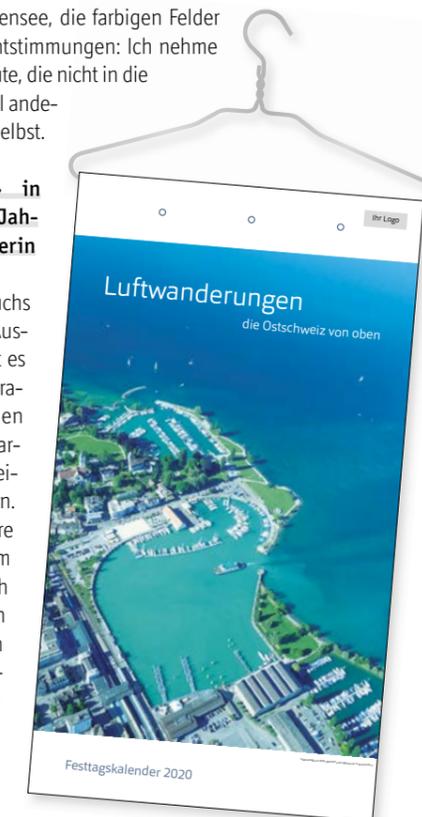
«Es ist wichtig, dass wir uns gemeinsam für die Ostschweiz einsetzen.»

Für Ihr Projekt «Luftwanderungen» gehen Sie mit Ihrem Lebenspartner in einem Sportflugzeug hoch hinaus. Was treibt Sie an?

Am Anfang waren es praktische Gründe. Denn mir war mulmig im Flugzeug. Mit der Fotokamera hatte ich eine Ablenkung. Heute will ich den Leuten zeigen, wie schön unsere Ostschweiz ist. Wir müssen Sorge tragen zur Region. Es ist ein Privileg, hier zu leben und zu arbeiten – wunderschön. Der Perspektivenwechsel ist interessant. Der Säntis von oben, der Bodensee, die farbigen Felder und Wälder, die verschiedenen Lichtstimmungen: Ich nehme andere Sichtweisen ein und lasse Leute, die nicht in die Luft können, daran teilhaben. Ich will anderen eine Freude machen – und mir selbst.

Ihr Grafikatelier «ideenreich» in St. Gallen besteht seit bald 25 Jahren. Was sind Ihre Ziele als Grafikerin und Unternehmerin?

Ich will etwas für den Berufsnachwuchs tun und jungen Talenten eine gute Ausbildung ermöglichen. Zugleich reizt es mich, mit meiner Arbeit dazu beizutragen, dass Angebote und Leistungen sichtbar werden. Ich habe keinen starren Stil, sondern suche massgeschneiderte Lösungen für jedes Unternehmen. Mit meiner Gestaltungsarbeit nähere ich mich inneren Welten; es geht um Werte und Haltungen. Das nehme ich persönlich. Ich will selber gestalten und keine Managerin sein; darum bin und bleibe ich ein kleines Unternehmen – agil und wandlungsfähig. Ich suche nicht das quantitative Wachstum, sondern das Wachstum in Qualität und Geist. →



«Ich suche nicht das quantitative Wachstum, sondern das Wachstum in Qualität und Geist.»

.....

Wie geht's der grafischen Branche in der Region?

Mir fällt auf, dass die Druck- und Grafikbranche in den letzten Jahren wieder innovativer geworden ist. Die Krise hat zu einer Neufindung geführt. Generell herrscht viel Bewegung. Berufe dehnen sich in andere Berufe aus, angetrieben von Internet und Digitalisierung. Das führt zu neuen Angeboten wie zum Beispiel dem Interactive Media Designer. Die Dominanz der digitalen Welt weckt jedoch wieder vermehrt die Sehnsucht nach persönlichen Begegnungen mit Mensch und Natur und nach taktilen Erlebnissen.

Brüggli bietet Grafikleistungen an, Sie bieten Grafikleistungen an: Streng betrachtet, sind Brüggli und Sie auch Konkurrenten.

Wir respektieren einander und helfen einander. Ganz wichtig: Die Akteure der Grafik- und Druckbranche müssen miteinander kommunizieren, offen sein füreinander und projektbezogen zusammenwirken. Ich gönne es jedem, wenn es ihm gut geht und er erfolgreich arbeiten kann. Das belebt die Berufswelt in der Ostschweiz und kommt unserer Region zugute. Was mir bei Brüggli auffällt: Ihr gebt auch Aufträge weiter und holt euch Unterstützung, wo nötig. Es ist ein Geben und Nehmen. Gemeinsam sind wir stärker.

Frau Gebendinger, vielen Dank für Ihr Vertrauen und unsere Zusammenarbeit – und viel Erfolg mit Ihrem Projekt «Luftwanderungen».



*Interview: Michael Haller
Leiter Kommunikation & Kultur
Mitglied der Geschäftsleitung*

*Ursula Gebendinger mit ihrem
Partner Thomas Fülleemann;
er ist Pilot.*



Ursula Gebendinger, «ideenreich» und «Luftbildost»

mha. Ursula Gebendinger ist visuelle Gestalterin HfG, gelernte Grafikerin und Ausbilderin. Lange wirkte sie auch als Fachdozentin und Fachexpertin. Mit ihrem Atelier «ideenreich» in St.Gallen verwirklicht sie Grafikleistungen für verschiedenste Kunden und begleitet sie im gesamten Kreativprozess.

Mit «Luftbildost» widmet sie sich ausserdem der Fotografie aus der Luft. Ihr jüngs-

tes Projekt: «Luftwanderungen – die Ostschweiz von oben», ein Kalender, der die Schönheit der Ostschweizer Landschaft hervorhebt.

2020 feiert die flugbegeisterte Grafikerin gleich zweimal Jubiläum: 25 Jahre «ideenreich» und 5 Jahre «Luftbildost».

*Solche Aufnahmen sind im Kalender
«Luftwanderungen – die Ostschweiz
von oben» zu bestaunen.*